

Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt
Sozialsprengel Lana

Comunità Comprensoriale Burgraviato
Distretto sociale Lana

Jahresbericht
2022

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Einleitung	Seite 03
2.	Sozio- demographische Daten zum Sprengel	Seite 03
2.1	Nicht EU-Bürger im Sprengelgebiet	Seite 04
3.	Strukturelle Daten der Sozialdienste	Seite 04
4.	Daten zur personellen Situation	Seite 06
4.1	Fortbildung und Supervision	Seite 06
5.	Tätigkeit der Sprengelleitung	Seite 07
6.	Sozio - sanitäre Bürgerservice	Seite 07
7.	Sozialpädagogische Grundbetreuung	Seite 08
7.1	Statistische Daten zur Situation der Klienten (Lysis)	Seite 09
8.	Minderjährige und deren Familien	Seite 10
8.1	Finanzielle Leistungen für Minderjährige	Seite 12
9.	Menschen mit einzelfallbezogenen Anliegen	Seite 12
9.1	Arbeitsplatzbegleitung	Seite 13
10	Finanzielle Sozialhilfe	Seite 14
10.1	Kostenplan nach Leistungen gruppiert	Seite 14
10.2	Kostenplan nach Gemeinden gruppiert	Seite 15
11	Hauspflege	Seite 15
11.1	Essen auf Rädern	Seite 17
11.2	Leistungen in den Tagesstätten	Seite 17
11.3	Freiwilligenarbeit	Seite 17
12.	Projekte	Seite 18
13.	Interne und externe Zusammenarbeit	Seite 18
13.1	Zusammenarbeit mit dem Sprengelrat	Seite 19
14.	Öffentlichkeitsarbeit	Seite 19
15	Resümee	Seite 19
16.	Schwerpunkte für das Tätigkeitsjahr 2023	Seite 20

1. EINLEITUNG

Der vorliegende Jahresbericht bezieht sich auf das Tätigkeitsjahr 2021 (Daten zum 31. Dezember 2021) und hat die Zielsetzung, die Maßnahmen und Leistungen der vier Bereiche im Sozialsprengel darzustellen:

- ✓ Sozialpädagogische Grundbetreuung (Bereich Minderjährige und Bereich Erwachsene)
- ✓ Finanzielle Sozialhilfe
- ✓ Hauspflege
- ✓ Sozio-sanitäre Bürgerservice.

Der Jahresbericht enthält Beschreibungen der einzelnen Aufgaben des Kerngeschäftes und nimmt Bezug auf die Arbeitsschwerpunkte.

Die abgebildeten Tabellen analysieren die Situation des Sozialsprengels und machen Vergleiche über verschiedene Zeiträume möglich.

Tätigkeitsschwerpunkte waren:

- ✓ Mitarbeit des Sozio-sanitären Bürgerservice in der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung
- ✓ Mitarbeit des Sozialsekretariats im Sprengelrat
- ✓ Umsetzung der schriftlichen Vereinbarung zur Zusammenarbeit zwischen Hauspflege und Sozialpädagogischer Grundbetreuung/Sektor Erwachsene
- ✓ Erprobung Fallübernahme gemäß PON- REI Inklusion.

Dieses Tätigkeitsjahr war durch die Covid-19 Epidemie und den Ausnahmezustand mit den einhergehenden Einschränkungen gekennzeichnet, um die Ausbreitung dieser Epidemie zu verhindern. Der Sozialsprengel war zwar ein systemrelevanter Dienst und wurde nicht ausgesetzt, aber die Tätigkeit war eingeschränkt, was aus den Kennzahlen ersichtlich ist.

Eine Ausnahme war die Finanzielle Sozialhilfe, die durch die Bearbeitung der Anträge der Covid-Hilfen sehr ausgelastet war.

2. SOZIO-DEMOGRAPHISCHE DATEN ZUM SPRENGEL

Der Sprengel Lana umfasst mit Lana, Tschermers, Gargazon, Burgstall, Tisens, St. Pankraz, Ulten, Proveis, Laurein und St. Felix-U. l. Frau i. Walde insgesamt 10 Gemeinden.

Im gesamten Sprengelgebiet leben nach Angaben der Bevölkerungsregister der Gemeinden 25675 Einwohner. Das Gebiet ist weit zerstreut, vor allem das Ultental und der Deutschnonsberg sind kilometermäßig weit entlegen. Ca. 90% der Bevölkerung gehören der deutschen Bevölkerungsgruppe an. In den über 1000 Meter angesiedelten Gemeinden ist der bäuerliche Bevölkerungsanteil vorherrschend. Die Hälfte der Bevölkerung ist in Lana angesiedelt.

Gemeinden	Einwohnerzahl insgesamt		Minderjährige		Senioren über 60	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Burgstall	1966	1998	362	356	458	476
Gargazon	1812	1770	326	330	452	468
Lana	12538	12607	2319	2461	3154	3243
Laurein	325	318	62	58	75	72
Proveis	260	252	47	42	73	72

St. Pankraz	1530	1536	270	261	447	455
Tisens	1982	1972	364	363	525	523
Tscherms	1562	1577	311	326	378	391
U.I.Frau i.W./ St. Felix	782	775	170	160	184	190
Ulten	2918	2901	597	598	778	803
Gesamt	25675	25706	4828	4955	6534	6693

2.1 Nicht EU-Bürger im Sprengelgebiet

Im Sprengelgebiet leben laut Angaben der Gemeinden insgesamt 933 Bürger aus Nicht-EU- Staaten. Die am stärksten vertretenen Einwanderungsgruppen stammen vorwiegend aus dem Kosovo, Albanien und Marokko.

Die Zahl der Bürger aus Nicht-EU Staaten ist in den einzelnen Gemeinden im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant geblieben, mit Ausnahme von Burgstall und U.I. Frau i.W./St. Felix wo ein Rückgang festzustellen ist

Gemeinden	Einwohnerzahl insgesamt			Minderjährige			Senioren		
	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
Burgstall	46	51	58	40	10	13	5	3	3
Gargazon	59	72	79	7	19	23	4	7	7
Lana	656	646	655	159	153	158	50	57	58
Laurein	1	1	1	0	1	0	0	0	0
Proveis	4	12	12	0	3	3	0	0	0
St. Pankraz	7	4	4	1	0	0	2	1	1
Tisens	86	72	66	26	24	22	3	3	3
Tscherms	40	49	56	10	11	13	4	2	4
U.I.Frau i.W./ St. Felix	3	21	20	3	5	6	0	4	3
Ulten	9	5	9	1	1	1	0	0	1
Gesamt	911	933	960	247	227	239	68	77	80

3. STRUKTURELLE DATEN DER SOZIALDIENSTE

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Lana befindet sich im Areal des Kapuzinerklosters in der Andreas-Hofer- Straße 2 in Lana.

Der Sprengelstützpunkt befindet sich im Gemeindehaus von St. Walburg/Ulten. Die Sprechstunden fanden jeden 1. Donnerstag im Monat von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr statt.

Sozio-sanitäre Bürgerservice

Der Bürgerservice war von Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und am Donnerstag von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr geöffnet.

Sozialsekretariat

Das Sozialsekretariat war von Montag – Freitag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet, am Nachmittag war nur die telefonische Erreichbarkeit gegeben.

Finanzielle Sozialhilfe

Die Finanzielle Sozialhilfe war so organisiert, dass die Anträge für die finanziellen Sozialhilfeleistungen mit der benötigten Dokumentation über den Bürgerservice abgewickelt und kontrolliert wurde. Die Bearbeitung erfolgte anschließend bei der Finanziellen Sozialhilfe ohne direkte Anwesenheit der Klienten. Die Klienten kamen nur mehr zur Unterschrift und zur Erklärung der Berechnung des Gesuches. Für Fragen und Unklarheiten gab es Sprechstunden bei den Sachbearbeiterinnen

Sozialpädagogische Grundbetreuung

Die Erstgespräche mit den Klienten wurden von drei Sozialassistentinnen und drei Sozialpädagoginnen geführt. Die Termine wurden über den Bürgerservice vereinbart.

Hauspflege (Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft)

Die Öffnungszeiten im Sprengel waren von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12.00 Uhr. Termine außerhalb der Öffnungszeiten konnten mit der Einsatzleiterin vereinbart werden. Die Öffnungszeiten der Tagesstätten wurden nach Terminvereinbarung festgelegt.

Tagesstätten	
Gargazon	Haus der Altenwohnungen
Lana	Gesundheits- und Sozialsprengel
Laurein	Arztambulatorium
Proveis	Arztambulatorium
St.Felix	Grundschule
St.Pankraz	Gemeindehaus
St.Nikolaus	Schulhaus
St.Walburg	Altenheim
Tisens	Alten- und Pflegeheim St. Michael
Tscherms	Seniorenheim St. Sebastian

Anlaufstelle für Pflege und Betreuung

Die Anlaufstelle für Pflege und Betreuung bietet allen pflegebedürftigen Personen und Angehörigen eine koordinierte Beratung, Betreuung in allen Fragen, die bei einer Pflegebedürftigkeit entstehen. Das Team bestand aus drei Personen im Bereich Gesundheitssprengel, Seniorenwohnheime und Sozialsprengel, die gleichzeitig anwesend sind und somit anhand des jeweils unterschiedlichen Fachwissens gezielt auf die Bedürfnisse und Fragestellungen eingehen konnten. Die Themen waren vor allem Sachwalterschaft, Pflegeeinstufung, Zivilinvalidität und Altersheime. Eine intensive Zusammenarbeit bestand mit der Hauspflege und den Sozialassistentinnen im Krankenhaus. 1110 Personen kamen in die Anlaufstelle.

Die Anlaufstelle war an folgenden Tagen geöffnet: Nur mit Vormerkung

Montag	Mittwoch	Donnerstag
Sprengelsitz Lana 09:00 - 11.00	Sprengelsitz Lana 09:00 – 12.00	Sprengelstützpunkt Ulten jeden 1. und 3. Donnerstag 08:00 – 12:00 Sprengelsitz Lana am 2. Donnerstag im Monat 13:00 - 16:00

Einstufungsteam Pflegesicherung

Zuständig für die Einstufung waren zwei Teams mit jeweils einer Sozialbetreuerin und einer Krankenpflegerin. Telefonische Auskunft und Terminvereinbarung mit dem Einstufungsteam erfolgte über die grüne Nummer „Pflegetelefon“ 848800277 von Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

4. DATEN ZUR PERSONELLEN SITUATION

Insgesamt waren im Sozialsprengel **46** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem Teilzeit- bzw. Vollzeitbeschäftigungsverhältnis tätig.

Sozialpädagogische Grundbetreuung	Berufsbild	Personen	Vollzeitäquivalente
SPG/Minderjährige	Erzieherinnen/Sozialpädagoginnen	3	
	Sozialassistentinnen	4	
SPG/Erwachsene	Erzieherin/Sozialpädagoginnen	5	7,00
Finanzielle Sozialhilfe	Berufsbild	Personen	Vollzeitäquivalente
	Verwaltungsassistentinnen	4	1,8
Verwaltung	Berufsbild	Personen	Vollzeitäquivalente
	Verwaltungsassistentin	1	
	Sprengeleiter	1	1,84
Sozio-sanitäre Bürgerservice	Berufsbild	Personen	Vollzeitäquivalente
	Sozialpädagogin	1	0,7
Hauspflege	Berufsbild	Personen	Vollzeitäquivalente
	Dienstleiterin	1	
	Einsatzleiterin Hauspflege	1	
	Verwaltungsangestellte	2	
	Koordinatorin Prävention	1	
	Koordinatorin Verein Freiwillige	1	4,77
	Hilfskraft	1	
	Altenpfleger/innen/Sozialbetreuer/innen, Pflegehelfer/innen	23	17,00
	Freiwillige Sozialdienstleistende	1	1

Praktikantinnen und Praktikanten

Ein Oberschulpraktikant hat ein Sommerjobpraktikum in der Finanziellen Sozialhilfe à 291 Stunden geleistet.

Eine Arbeitsplatzbegleitung in der Verwaltung wurde am 5. Juli begonnen. Bis zum Jahresende hat sie gesamt 578,5. Stunden geleistet

Eine Praktikantin der Fachschule für Soziales „Hannah Arendt“ hat insgesamt 244,5 Stunden Praktikum im Hauspflegedienst geleistet.

4.1 Fortbildung und Supervision

Für die Qualitätsverbesserung nahmen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an kontinuierlichen Fortbildungen teil:

Hauspflege	Sozialpädagogische Grundbetreuung	Finanzielle Sozialhilfe	Verwaltung/ Bürgerservice
Stunden 176	Stunden 113,5	Stunden 12	Stunden 52

Der Focus der Weiterbildung lag in diesem Tätigkeitsjahr in Familienrecht in Krisensituationen, Lüttringhaus, Projektmanagement Systemische Beratung, Kinderschutz: kollegiale Beratung zur Gefährdeneinschätzung, Netzwerktreffen und Basisschulung frühe Hilfen Erwachsenenwerden in einer digitalen Welt, „primo colloquio“ Ablagesystem D3, Supervision der Pflegekräfte, Menschen mit psychischer Erkrankung begleiten und betreuen, Leistungsfähig bleiben ohne auszubrennen Nahe sein in der Zeit des Abschiednehmens.

Die Supervision wurde 2022 von Evelyn Haller aus Sterzing durchgeführt. Die Supervision fand 10 mal mit den Mitarbeitern der Sozialpädagogischen Grundbetreuung statt. Zur Teambildung wurde die Gruppe an einem zusätzlichen Tag auf die Finanzielle Sozialhilfe und die Verwaltung ausgedehnt.

5. TÄTIGKEIT DER SPRENGELLEITUNG

Die Erteilung des Leitungsauftrages war gebunden mit der Erreichung der qualitativen und strategischen Zielsetzungen. Die Ziele wurden zu Jahresbeginn mit dem Direktor der Sozialdienste vereinbart.

Um dem Leitungsauftrag gerecht zu werden, wurden dem Leiter die notwendigen Mittel von der Direktion in die Hand gegeben.

Insbesondere wurden von der Sprengelleitung Tätigkeiten und Aufgaben zu Personalführung, Betriebsführung, Programmierung und verwaltungstechnischen Belangen wahrgenommen. Der Sprengelleiter unterstützte die Mitarbeiter auch in der Fallarbeit.

Im Weiteren arbeitete der Sprengelleiter mit anderen Stellen zusammen und war in verschiedenen Gremien tätig:

- ✓ Fachbeirat der Finanziellen Sozialhilfe
- ✓ Teilnahme an Sprengelleitersitzungen in der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt.
- ✓ Zusammenarbeit mit dem Pflegekoordinator und der Verwaltung des Gesundheitssprengels
- ✓ Zusammenarbeit mit Gemeinden und anderen Vertretern des Territoriums
- ✓ Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen, Bildungseinrichtungen, Gerichten, Polizeiorganen, sozialen Diensten, Gemeinden, Einrichtungen und Vereine.
- ✓ Mitarbeit in verschiedenen Arbeits- und Netzwerkgruppen.

6. SOZIO-SANITÄRE BÜRGERSERVICE

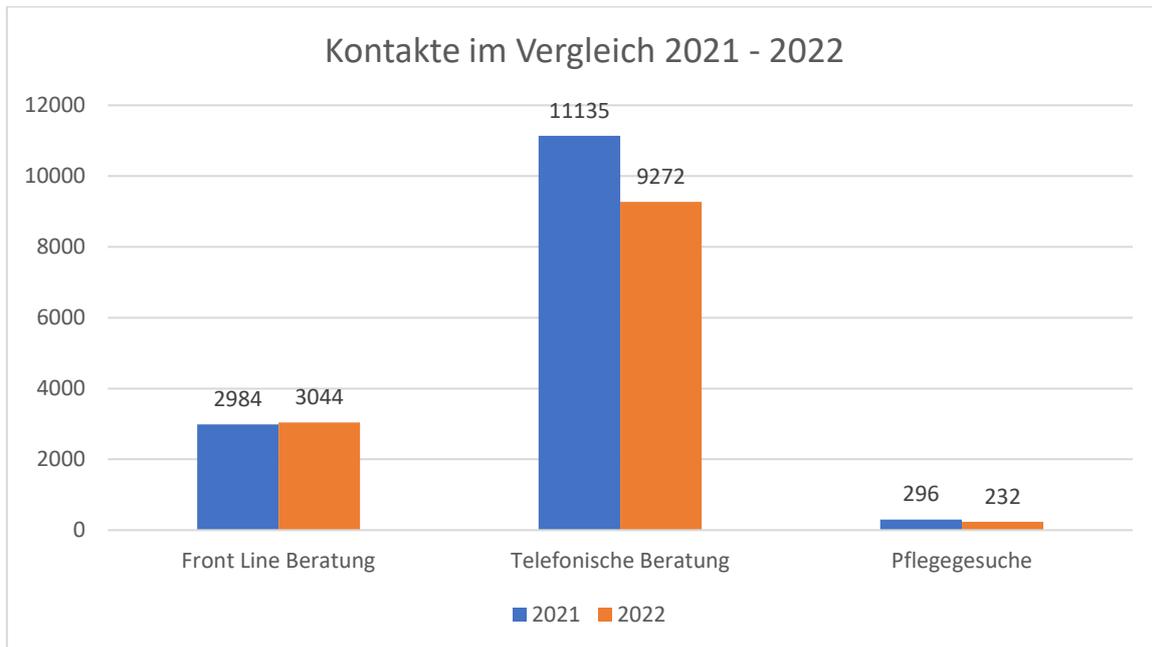
Der Bürgerservice befindet sich im Parterre des Sozial- und Gesundheitssprengel gleich beim Haupteingang.

Er ist die zentrale Anlauf- und Kontaktstelle für alle sozialen Leistungen im Sprengel und ist darauf ausgerichtet, die Anliegen und Probleme der Klienten in einem möglichst ganzheitlichen Sinne wahrzunehmen, um eine gute Koordination der erforderlichen Maßnahmen bereits im Vorfeld absichern zu helfen. Schwerpunkte waren insbesondere:

- ✓ die Erstinformation

- ✓ die Erfassung der Probleme, um eine gezielte Bedürfnis- und Bedarfsentwicklung zu erarbeiten
- ✓ die Weiterleitung der Anliegen der Klienten an die zuständigen internen und externen Dienste und die Vergabe der Erstkontakte
- ✓ die Annahme und Eingabe der Gesuche für die Pflegesicherung ins System
- ✓ die Beratung und die Annahme der Dokumente für die Gesuche der Finanzielle Sozialhilfe
- ✓ die Ausstellung der Ausweise für die Seniorenmensa
- ✓ die Organisation der Öffentlichkeitsarbeit
- ✓ Ansprechpartner für die verschiedenen ehrenamtlichen Vereine.

Im Tätigkeitsjahr 2022 wurden 3044 Frontline Beratungen gemacht, 9.272 Informationen erteilt und 232 Pflegegesuche angenommen.



7. SOZIALPÄDAGOGISCHE GRUNDBETREUUNG

Der Bereich Sozialpädagogische Grundbetreuung umfasst den Bereich Minderjährige und den Bereich Erwachsene.

Die Sozialassistentinnen, die Sozialpädagoginnen und die Erzieherinnen in der Arbeit mit Minderjährigen gewährleisteten die erzieherische Unterstützung und die psychosoziale Betreuung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen und deren Familien in Notlagen.

Drei Sozialpädagoginnen und eine Erzieherin des Sektors Erwachsene waren für alle erwachsenen Personen zuständig. Die Erzieherin war auch in der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung tätig.

Der Schwerpunkt der Arbeit lag vor allem in der Beratung und Begleitung im Bereich Arbeit, Wohnen und Freizeit. Die Netzwerkarbeit mit anderen Diensten und Einrichtungen, sowie die Planung und Durchführung von Projekten (Praktika zur sozialen Wiedereingliederung B.L.R. 699), waren weitere Schwerpunkte dieses Einsatzbereiches.

Ein weiteres Aufgabengebiet war die Eingliederung von sozialen Zielgruppen in die Arbeitswelt in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsvermittlungszentrum

7.1 Statistische Daten zur Situation der Klienten (Lisys)

Klienten	2021	2022
1. Minderjährige insgesamt	201	201
Nicht EU-Bürger	26	25
Nomaden Sinti	2	2
Nomaden Roma	0	2
Asylantragsteller	1	7
Anerkannter Flüchtling	6	9
2. Erwachsene insgesamt	253	232
Senioren (über 65)	23	17
Menschen mit Behinderung	13	14
Psychisch Kranke	8	8
Suchtabhängige	1	1
Alkoholiker/innen	7	6
Nicht-EU-Bürger	29	32
Anerkannte Flüchtlinge	13	13
Asylantragsteller	3	7
Nomaden	1	3
Obdachlose	6	4
Andere	149	127
Insgesamt 1. und 2.	454	433

Anmerkung: Die Eltern der Minderjährigen wurden der Kategorie „Andere“ zugeteilt.

Personen nach Altersklassen

Alter	2021			2022		
	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt
Bis 5 Jahre	18	22	40	23	26	49
6 - 10 Jahre	36	32	68	34	26	60
11 - 14 Jahre	19	14	33	25	20	45
15 - 17 Jahre	24	14	38	16	13	29
18 - 24 Jahre	21	13	34	19	6	25
25 - 29 Jahre	7	13	20	6	18	24
30 - 39 Jahre	21	37	58	24	31	55
40 - 49 Jahre	26	30	56	23	26	49
50 - 59 Jahre	31	24	55	26	21	47
60 - 64 Jahre	11	7	18	14	8	22
65 – 69 Jahre	4	2	6	4	3	7
70 – 79 Jahre	7	5	12	9	5	14
> 80 Jahre	10	6	16	3	4	7
Insgesamt	235	219	454	226	207	433

Betreute nach ihrer Sprache (Muttersprache oder vorwiegend gebrauchte Sprache)

Sprache	2021	2022
Deutsch	323	293
Italienisch	131	140
Insgesamt	454	433

Anmerkung: Ausländer wurden der vorwiegend gebrauchten Sprache zugeordnet

8. MINDERJÄHRIGE UND DEREN FAMILIEN

Im Tätigkeitsjahr 2022 wurden vom Sozialsprengel Lana insgesamt 201 Minderjährige betreut. Die Fallarbeit im Bereich des Kinderschutzes erforderte eine intensive Zusammenarbeit unterschiedlicher Professionen, Diensten und Ämtern. Im Besonderen ging es darum, den Schutz der Minderjährigen im Rahmen der gesetzlich verankerten Rechte zu gewährleisten und Hilfestellungen anzubieten. Hervorzuheben ist, dass bei Minderjährigen versucht wurde durch Einbeziehung ihres familiären Kontextes vorrangig die Eltern zu motivieren ihre Erziehungsaufgaben wahrzunehmen. Die Staatsanwaltschaft am Jugendgericht wurde erst dann benachrichtigt, wenn trotz vorliegender Gefährdungssituation die Eltern keine Einsicht zeigten die Gefahr abzuwenden, bzw. eine erzieherische Unterstützung anzunehmen.

14 Familien die Schwierigkeiten bei der Bewältigung ihres Erziehungsalltags hatten, wurden im Rahmen der Ambulanten Sozialpädagogischen Familienarbeit betreut. Die Hauptaufgabe lag darin, Bedingungen zu schaffen die für die Entwicklung der Kinder förderlich waren. Diese Form der Betreuung mit präventivem Charakter im Lebensumfeld der Familie hat sich bewährt.

Bei 14 Familien wurde der Sozialdienst mittels Dekrets vom Jugendgericht oder Landesgericht beauftragt, begleitete Besuche durchzuführen.

In diesen Fällen bestanden zu einem massiven Konflikt zwischen den getrennten Elternteilen in Bezug auf die Besuchskontakte der Kinder, zum anderen war es nicht möglich, dass sich Kinder und Eltern aufgrund von Gewaltsituationen allein treffen.

Minderjährige nach Grund der Fallübernahme	31.12.2021	31.12.2022
Finanzielle Probleme	26	28
Wohnprobleme	19	17
Familiäre/Beziehungsprobleme	64	70
Soziale Ausgrenzung	9	5
Schwerwiegende psychologische Probleme oder Verhaltensprobleme des Minderjährigen	17	14
Gesundheitliche Probleme	6	7
Psychische Probleme	5	6
Gewalt/Missbrauch	29	31
Suchtprobleme	3	6
Arbeitslosigkeit	2	4
Betreuungsprobleme	42	39
Pflegebedürftigkeit	2	0
Insgesamt	224	227

Erbrachte Leistungen	31.12.2021	31.12.2022
Nachmittagsbetreuung für Minderjährige	15	33
Aktivierung von Praktikumsverträgen	2	1
Aufrechterhaltung des Familienlebens und des Haushaltes	0	3
Begleitete Besuche/Geschützte Besuche	23	22
Aktivierung/Animation	16	13
Erziehungsunterstützung	2	0
Erbringung von Leistungen der Hauspflege	2	1
Bericht für den Fachausschuss der finanziellen Sozialhilfe	8	17
Unterbringung in sozialpädagogischer Wohngemeinschaft	14	20
Betreutes Wohnen	1	2
Vollzeitige Anvertrauung an Familien	8	7
Teilzeitige Anvertrauung an Familien	19	18
Vollzeitige Anvertrauung an Verwandte (ausgenommen Großeltern)	3	3

Teilzeitige Anvertrauung an Verwandte (ausgenommen Großeltern)	0	1
Weitergabe an einen externen Dienst	134	103
Meldung bei den Gerichtsbehörden	4	1
Überwachung, Anwendung und Bericht laut Dekret des Jugendgerichtes	115	94
Untersuchung auf Antrag der Staatsanwaltschaft und/oder des Jugendgerichtes	41	34
Ambulante sozialpädagogische Familienarbeit (Anzahl der Minderjährigen)	21	14
Unterbringung von Schwangeren/ Müttern mit Kindern im Landeskleinkinderheim	3	0
Ferienaufenthalte	4	6
Soziale Unterstützung im Alltag	25	18
Eingliederung in eine Kindertagesstätte	2	0
Eingliederung in eine sozialpädagogische Tagesstätte	2	10
Eingliederung in Kindertagesstätte	2	0
Unterbringung im Haus für Alleinerziehende und Kinder/Haus Rainegg	5	2
Eingliederung in Tagesmutterdienst/ Tagesväterdienst	1	2
Eingliederung in Kinderhort	1	0
Anderes	20	32
Insgesamt	493	457

Von einer Maßnahme des Jugendgerichts betroffene Minderjährige	31.12.2021	31.12.2022
1. Einschränkung der elterlichen Gewalt	7	5
2. Aufhebung der elterlichen Gewalt	3	3
3. Verwaltungsmaßnahme (z. B. Anvertrauungsdekret des Jugendgerichtes)	28	25
4. Entfernung	0	1
Insgesamt	38	34

Im Laufe des Jahres von der Sozial-pädagogischen Grundbetreuung entlassene Minderjährige	31.12.2021	31.12.2022
1. Erlangung der Volljährigkeit	1	4
2. Lösung des Falles	23	19
3. Umzug des Minderjährigen an einen anderen Ort	8	8

4. Abbruch des Kontaktes	6	2
5. Der Sprengel ist nicht zuständig	6	0
6. Kein Kontakt seit 1 Jahr	1	0
7. Beratung	8	1
8. Unterlassene Mitarbeit des Betreuten	5	3
9. Fallübergabe an einen anderen Sprengel	2	4
Insgesamt	60	41

8.1 Finanzielle Leistungen für Minderjährige

Im Tätigkeitsjahr 2022 wurden die Minderjährigen von der Finanziellen Sozialhilfe durch Unterbringung in Pflegefamilien und Strukturen unterstützt.

Insgesamt wurde ein Betrag von Euro 494.601,99 ausgegeben. Dabei betragen die finanziellen Leistungen für die Unterbringung in Wohngemeinschaften 217.859,00 Euro, in Tagesstätten 186.404,85 Euro und in Pflegefamilien 90.338,14 Euro.

9. MENSCHEN MIT EINZELFALLBEZOGENEN ANLIEGEN

Insgesamt erhielten 84 erwachsene Personen im Sozialsprengel soziale Leistungen bzw. eine kontinuierliche Begleitung durch die Sozialpädagoginnen des Sektors Erwachsene. Diese Unterstützungstätigkeit erfolgte in den meisten Situationen in enger Kooperation mit der Finanziellen Sozialhilfe. Durch die Erarbeitung individueller Lebensprogramme und durch regelmäßige Helferkreistreffen mit der Finanziellen Sozialhilfe wurden gezielte Interventionen gesetzt, durch die eine teilweise finanzielle Unabhängigkeit möglich wurde.

7 Personen wurden außerdem im Zuge der individuell zugeschnittenen Programme zur sozialen Integration (Projekt 699) in der Gemeinde und im Altersheim eingebunden.

In vielen Situationen wurde gemeinsam mit der Hauspflege, der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung und dem Krankenpflegedienst eine Lösung für die vorherrschende Problematik gesucht z. B. bei Entlassungen vom Krankenhaus ins Territorium. Bei einigen Klienten wurde nach ein bis zwei Gesprächen festgestellt, dass eine Übernahme in Betreuung als nicht notwendig erachtet, oder eine Weiterleitung an andere Einrichtungen in die Wege geleitet wurde.

Erbrachte Leistungen	31.12.2021	31.12.2022
Unterstützung bei Arbeitssuche	4	4
Arbeitsplatzbegleitung	6	6
Aktivierung von Praktikumsverträgen	11	8
Eingliederung / Aufnahme in Sozialgenossenschaft	1	2
Aktivierung / Animation	9	10
Erbringung von Leistungen der Hauspflege	16	14
Besuch des Tagespflegeheimes	1	1
Leistungen der Tagesstätte der Hauspflege	0	0
Unterstützung bei Wohnungssuche	8	6

Unterbringung im Altersheim	4	3
Arbeitsbeschäftigung: individuelle Vereinbarung und Begleitung	3	15
Meldung bei den Gerichtsbehörden	5	
Bericht für den Fachausschuss der finanziellen Sozialhilfe	49	48
Soziale Unterstützung im Alltag	56	47
Kurzzeitpflege	2	0
Mensadienst	1	3
Weitergabe an einen externen Dienst	83	77
Ferienaufenthalte	1	3
Aktivierung eines Projektes zum selbstbestimmten Leben und zur gesellschaftlichen Teilhabe	3	1
Eingliederung in Tagespflegeheim	1	0
Eingliederung in geschützte Werkstatt	0	1
Eingliederung in Einrichtung für Obdachlose	0	1
Unterbringung im Haus für Alleinerziehende und Kinder/ Haus Rainegg	0	1
Aktivierung Erziehungsunterstützung	7	8
Sozialpädagogische Wohnbegleitung	5	5
Anderes	31	30
Insgesamt	307	294

9.1 Arbeitsplatzbegleitung

Ein zweites Tätigkeitsfeld der SPG/Sektor Erwachsene war die Betreuung am Arbeitsplatz im Zuge der Eingliederung von sozialen Zielgruppen in die Arbeitswelt (Beschluss der Landesregierung vom 20. Dezember 2016 Nr. 1458). Diese Tätigkeit erfolgte in direkter Zusammenarbeit mit dem Arbeitsvermittlungszentrum Meran. Insgesamt wurden 6 Personen (4 Männer und 2 Frauen) mit psychischen Auffälligkeiten und Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Rahmen der Arbeitseingliederung begleitet.

10. FINANZIELLE SOZIALHILFE

Die Finanzielle Sozialhilfe trug dazu bei familiären und persönlichen Notlagen vorzubeugen. Bei entsprechenden Voraussetzungen wurde den Bürgern die Sicherung der Existenzgrundlage und Wohnen gewährleistet.

Zudem wurden diese Direktleistungen ergänzt durch die Tarifberechnungen für den Behindertenbereich, für Senioren in Altersheimen und Wohngemeinschaften und für die Kindertagesstätten.

Die finanziellen Sozialhilfeleistungen waren gekoppelt mit der Auflage an die Klienten, mit Hilfe der Mitarbeiterinnen der SPG/Sektor Erwachsene, am Betreuungsprogramm mitzuarbeiten, um ihre persönliche Notsituation zu verändern und den Lebensunterhalt wieder eigenständig zu bewältigen. In regelmäßigen Treffen mit privaten und freiwilligen sozialen Organisationen wurden gemeinsame Betreuungsangebote für Sozialhilfeempfänger erarbeitet.

10.1. Kostenplan nach Leistungen gruppiert – Zeitraum 2021-2022

Insgesamt wurden 1227 Gesuche von Antragstellern bearbeitet, davon waren 225 Tarifberechnungen. 1002 Personen erhielten reine FSH Leistungen (Soziales Mindesteinkommen, Miete und Wohnungsnebenkosten).

Leistung	2021	2022
Teilzeitige und vollzeitige Pflegeanvertraung von Minderjährigen	70.597,80	90.338,14
Hausnotrufdienst	500,33	1.114,67
Sonderleistung	63.795,92	123.190,86
Begleit- oder Transportkosten	13.607,44	9.611,48
Anpassung von Transportmitteln	1.251,18	0
Erwerb und/oder Umbau von Transportmitteln	6.425,44	0
Miete und Wohnungsnebenkosten	1.241.654,90	1.413.764,9
Soziales Mindesteinkommen	199.076,91	135.479,75
Taschengeld	18.797,04	11.174,49
Aufrechterhaltung des Familienlebens und des Haushaltes	1.916,81	0
Sonderleistung (Darlehen)	7.514,06	1.441,00
Unterhaltsvorschuss zum Schutz von Minderjährigen	65.073,48	72.733,31
Soforthilfe Covid-19	1.252.300,00	0
Sondermietbeitrag und Sonderbetrag für W.nebenkosten Covid-19	490.284,08	0
Covid-19 Kindergeld	0	0
Betreutes Wohnen für Minderjährige	0	0
Tagesstätte für Minderjährige	75.058,00	186.404,85
Wohngemeinschaft für Minderjährige	196.973,52	217.859,00
Insgesamt	3.704.826,91	2.263.112,45

**10.2. Kostenplan nach Gemeinden gruppiert - 2021-2022
(Soziales Mindesteinkommen, Miete und Wohnungsnebenkosten)**

Gemeinde	2021		2022	
Burgstall	34.976,32	2,45	51860,54	2,79
Gargazon	69.171,05	4,85	95752,09	5,15
Lana	1.092.288,44	76,57	1.288410,96	69,34
Laurein	1.380	0,10	1880	0,11
Proveis	0	0	33.634,18	1,82
St. Pankraz	50.316,43	3,53	54722,96	2,94
Tisens	42.843,34	3,00	115680,15	6,23
Tscherms	58.502,4	4,10	86581,93	4,66
U.I.Frau im Walde /St. Felix	23.114,46	1,62	39398,42	2,12
Ulten	53.899,09	3,78	89960,86	4,84
Insgesamt	1.426.491,53	100%	1.857.882,09	100%

11. HAUSPFLEGE

Die Hauspflege erbrachte eine Reihe von ambulanten Leistungen für hilfsbedürftige Einzelpersonen und Familien. Diese Tätigkeit wurde im Sprengel Lana in Konvention an die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft übergeben, die den Dienst im Rahmen der geltenden Sprengeldienstordnung durchführte.

Zielgruppen waren:

- ✓ Senioren
- ✓ Menschen mit besonderen Bedürfnissen
- ✓ Menschen mit Sucht- bzw. psychischen Problemen
- ✓ Familien in Notsituationen
- ✓ Erwachsene in sozialen Schwierigkeiten.

Zusätzlich zu den Leistungen der Pflege zu Hause zählte auch das Essen auf Räder und die Pflege in den Tagesstätten.

Mit den anderen Einsatzbereichen im Sprengel bestand eine geregelte und institutionalisierte Zusammenarbeit:

- ✓ der dienstübergreifende Sprengelbericht
- ✓ die Teamsitzungen des Sprengelteams
- ✓ die Zielvereinbarungs- und Informationsgespräche mit dem Sprengelleiter
- ✓ die Teilnahme des Sprengelleiters an den Fachsitzungen der Mitarbeiter/innen der Hauspflege
- ✓ die Einbeziehung des Sozialsekretariates und des sozio-sanitären Bürgerservices
- ✓ die Zusammenarbeit mit der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung
- ✓ die Durchführung gemeinsamer Betreuungsprojekte mit der Sozialpädagogischen Grundbetreuung im Bereich der Erwachsenen sowie im Bereich der Familien mit Kindern
- ✓ die Treffen mit der SPG/Sektor Erwachsene und dem Team für Pflegeeinstufung
- ✓ die Teilnahme im Fachbeirat der Finanziellen Sozialhilfe
- ✓ die Teilnahme an den Helferkonferenzen der Freiwilligenvereine.

Die Koordination der Hauspflege oblag der Einsatzleiterin. Der Schwerpunkt ihrer Aufgaben waren der Erstkontakt und die Annahme der Gesuche, sowie die laufende Koordinierung der Betreuungen unter Berücksichtigung des sozialen Umfeldes. Dabei wurde die Zusammenarbeit mit der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung zu einer wichtigen Aufgabe.

Die Einsatzleiterin erstellte den Einsatzplan des Pflegepersonals. Die Personalführung gehörte zu den Aufgaben der Dienstleitung.

Anzahl Betreute und Stunden nach Gemeinden gruppiert 2021 – 2022

Gemeinden	Anzahl Betreute		Stunden	
	2021	2022	2021	2022
Burgstall	21	12	625	652,17
Gargazon	20	9	436	531,30
Lana	134	66	6251	6.205,65
Laurein	6	2	574	345,89
Proveis	4	5	157	235,89
St. Pankraz	15	13	604	936,15
Tisens	21	12	1553	1.077,10
Tscherms	30	17	2022	1.572,80
U. l. Frau i. W./ St. Felix	5	6	257	343,28
Ulten	42	28	2804	2.628,37
Insgesamt	298	170	15283	14.528,60

Ohne Tagesstätte und Essen auf Rädern

Leistungen nach Stunden gruppiert 2021 - 2022

Leistungen	Stunden 2021	Stunden 2022
Körperpflege	9673	8.146
Haushaltshilfe	152	103
Transport / Begleitung	15	11
Aktivierung / Animation	1136	1.521
Sozialpädagogische Leistungen	3484	4.095
Medizinische Behandlungspflege	823	653
Insgesamt	15116	14.529

Davon 1.355 Stunden für die Einlösung der Pflegegutscheine

11.1 Essen auf Rädern

Anzahl Essen 2021 – 2022

Gemeinden	Kunden		Essen	
	2021	2022	2021	2022
Burgstall	13	10	926	1.302
Gargazon	6	5	462	253
Lana	46	55	4595	4.010
Laurein	3	1	349	258
Proveis	2	0	36	0
St. Pankraz	14	14	1314	1.957
Tisens	16	14	3074	2.312
Tscherms	18	15	1155	1.082
U. l. Frau i. W. / St. Felix	6	8	989	1.309
Ulten	25	21	3793	3.245
Insgesamt	149	143	16721	15.728

11.2. Leistungen in den Tagesstätten in Stunden ausgedrückt - 2022

Gemeinden	Fußhygiene	Bad/Dusche mit Betreuung	Wäsche	Leistungen insgesamt
Burgstall	26	0	0	26
Gargazon	65	0	0	65
Lana	339	113,17	0	452,17
Laurein	17	28,25	0	45,25
Proveis	26	0	0	26
St. Pankraz	69	15,75	0	84,75
Tisens	52	0	0	52
Tscherms	66	97,50	0	163,50

St. Felix/U.l.Frau	14	0	0	14
Ulten	50	56,75	5,25	112
Insgesamt	724	311,42	6	1.040,67

11.3. Freiwilligenarbeit

Der Verein der Freiwilligen hat im Jahr 2022 mit seinen 265 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 14.860 Freiwilligenstunden geleistet. Davon allein für die Sozialpädagogische Grundbetreuung insgesamt 2.565 Stunden (719 Stunden sozialpädagogische Arbeit, z.B. Aufgabenhilfe, 1113 Stunden Begleitung/Transport, 45 Stunden handwerkliche Tätigkeiten, 88 Stunden Aktivierung/Animation, 600 Fiebertessen Haupteingang Sprengel). Der Einsatz von Freiwilligen in der Arbeit der Sozialpädagogischen Grundbetreuung war eine große Hilfe und erlaubte es Personal- und Zeitressourcen einzusparen.

	Stunden 2021	Stunden 2022
Essen auf Rädern	5768	5.406
Andere Tätigkeiten: von Begleiddiensten bis Wandern und Kultur	8727	9.454
insgesamt	14.495	14.860

12. PROJEKTE

Der Sozialsprengel Lana führte im Tätigkeitsjahr 2021 in Zusammenarbeit mit anderen öffentlichen und privaten Institutionen und Vereinen vier Projekte durch:

- Projekt „Spielewoche“
- Projekt „Take up“
- Projekt „Swipe up“
- Projekt „Sommerwochen im Haus Noah“

Die Schwerpunkte waren:

- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen
- Ermöglichung sinnvoller Freizeitgestaltung
- Integration von ausländischen Kindern und Eltern.

Projekt „Spielewoche“

Titel	Organisatoren	Beteiligte / Partner	Zeitraum	Ort	Zielgruppe/ Beteiligte
Spielewoche in Lana	Sozialsprengel Lana, Jugendzentrum, Jugenddienst Lana, Bibliothek Lana	Siehe Organisatoren	22. – 27. November 2022	Lana	Kinder und Jugendliche, Erwachsene

Projekt "Take up"

Titel	Organisatoren	Beteiligte / Partner	Zeitraum	Ort	Zielgruppe/ Beteiligt
Projekt "Take up"	Sozialsprengel Lana, Jugenddienst Lana-Tisens, Jugendzentrum Lana	siehe Organisatoren	Jänner bis Dezember 2022	Einzugsgebiet Sprengel Lana	Jugendliche zwischen 13-19 Jahren

Projekt "Swipe up"

Titel	Organisatoren	Beteiligte / Partner	Zeitraum	Ort	Zielgruppe/ Beteiligt
Projekt "Swipe up"	Sozialsprengel Lana, Forum Prävention, Schulen, Jugendzentrum Lana, Gemeinden	siehe Organisatoren	Jänner bis Dezember 2022	Gemeinde Lana, Tschermers und Gargazon	Kinder und Jugendliche, Erwachsene

Projekt "Sommerwochen im Haus Noah"

Titel	Organisatoren	Beteiligte / Partner	Zeitraum	Ort	Zielgruppe/ Beteiligt
Projekt "Sommerwochen im Haus Noah"	Sozialsprengel Lana, Elki Lana Caritas	siehe Organisatoren	Juni bis September 2022	Gemeinde Tisens	Kinder zwischen 2-8 Jahren

13. INTERNE UND EXTERNE ZUSAMMENARBEIT

Wir blicken auf eine gelungene Zusammenarbeit mit den internen Diensten innerhalb des Sozial- und Gesundheitsprengels und den externen privaten und öffentlichen Diensten und Einrichtungen zurück:

Schwerpunkt der Zusammenarbeit zwischen der Finanziellen Sozialhilfe und der Sozialpädagogischen Grundbetreuung/Sektor Erwachsene war die Ausarbeitung und Entwicklung eines Betreuungsprogramms für die Sozialhilfeempfänger/Innen zur Wiederherstellung einer selbständigen Lebensführung.

Die Zusammenarbeit zwischen Hauspflege und SPG/Sektor Erwachsene war intensiv und es bestanden regelmäßige Treffen mit dem territorial zuständigen Team für Pflegeeinstufung im Hinblick auf Situationen von prekärer Pflege und Betreuung der Personen, die das Pflegegeld beziehen.

Berührungspunkte in der Zusammenarbeit mit den Diensten des Gesundheitsprengels ergaben sich zwischen der Verwaltung und der Finanziellen Sozialhilfe bei der Aushändigung notwendiger Dokumente. Die Hauspflege und der Krankenpflegedienst standen aufgrund des Dekretes des DLH vom 10.09.2009 in enger Zusammenarbeit bei der Gesundheitsversorgung der Patienten.

Die Anlaufstelle für Pflege und Betreuung, der Krankenpflegedienst, die Hauspflege und die Sozialpädagogische Grundbetreuung/Bereich Erwachsene wurden bei Patienten, die nach einem Krankenhausaufenthalt ins Territorium entlassen wurden oder in Situationen von besonderen Pflegeproblematiken miteinbezogen

Im Bereich Minderjährige arbeiteten die Sanitätsassistentinnen der Mütterberatung und die Mitarbeiterinnen der REHA in einigen Situationen eng mit den Sozialassistentinnen und Sozialpädagoginnen zusammen

Die Leiterin des Sozialsprengels traf sich mit dem Koordinator des Gesundheitssprengels zu regelmäßigen Besprechungen

Die Zusammenarbeit mit anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen, wie Altenheime, Schulen, Kindergärten, soziale Organisationen usw. war durch zwei Gegebenheiten charakterisiert: Zum einen in der Fallarbeit im Minderjährigen- und Erwachsenenbereich durch die Einbeziehung unterschiedlicher Fachkräfte, zum anderen durch die Präventionsprojekte im Kinder- und Jugendbereich.

13.1 Zusammenarbeit mit dem Sprengelrat

Themen Sprengelbeirat 2022

Monat	Thema
17.02.2022	Vorstellen neue Sprengelleiterin Projekte 2022 Thema Wohnen Telefon Gesundheits- und Sozialsprengel
20.04.2022	Vorstellung Schulmensa und Nachmittagsbetreuung Lana durch Valentina Andreis Genehmigung der Projekte 2022 Thema Wohnen
28.09.2022	Vorstellung Projekt „Aktiv für die Jugend“ Besprechung Thema „Generationsübergreifendes Wohnen“ Thema Wohnen

Folgende Projekte wurden vom Sprengelrat im Jahr 2022 finanziell unterstützt

1. Projekt „soziales gartln“ Arbeitsjahr 2022 mit einem Beitrag von 2.000€
2. Projekt „Family Support“ Arbeitsjahr 2021 und Arbeitsjahr 2022 pro Jahr 2.445€
3. Projekt „erziehen (k)eine Kunst“ Arbeitsjahr 2022 mit einem Beitrag von 1.000€
4. Projekt „Take Up“ Tätigkeitsjahr 2022 mit einem Betrag in Höhe von 2.500€
5. Projekt „Giamer zu Mittag“ Arbeitsjahr 2022 mit einem Betrag in Höhe von 1270€
6. „Aktiv für die Jugend“ Arbeitsjahr 2022 mit einem Betrag in Höhe von 3520 €
Differenzbeitrag Projekt „Erziehen (k)eine Kunst“ mit einem Betrag in Höhe von € 220, die Differenz betrifft die zu verrechnende MWST

14. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Öffentlichkeitsarbeit war auch in diesem Tätigkeitsjahr wieder ein Schwerpunkt des Sozialsprengels um die Bevölkerung auf die Tätigkeitsbereiche, die Leistungen und Ereignisse aufmerksam zu machen:

Vorstellung der Leistungen und Arbeitsweisen der Sozialpädagogischen Grundbetreuung/Sektor Erwachsene bei den Referenten für Soziales der 10 Gemeinden

Berichterstattung in den einzelnen Gemeindeblättern

Informationsaustausch zwischen der Finanziellen Sozialhilfe, dem Bürgerservice und der SPG/Sektor Erwachsene mit den privaten Vereinen, Freiwilligenorganisationen und Referenten für Soziales der Gemeinden.

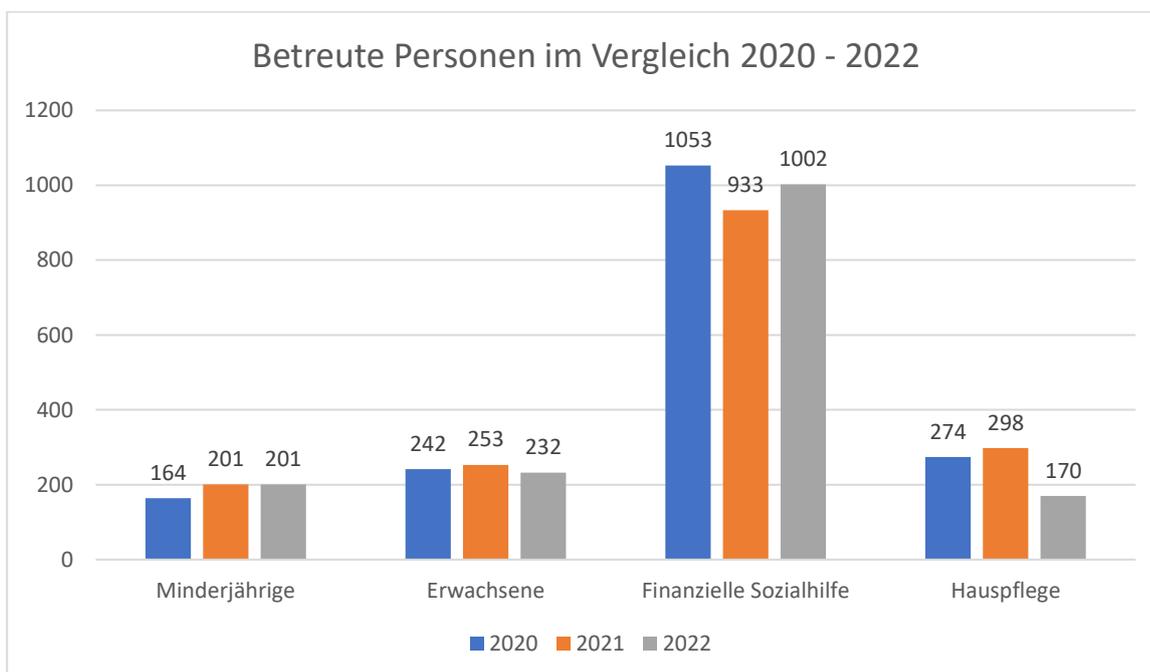
15. RESÜMEE

Insgesamt unterstützten und betreuten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vier Einsatzbereiche im Sprengel mit viel Engagement die Hilfe suchenden Personen. Dabei wurde stets nach dem Grundsatz Hilfe zur Selbsthilfe gehandelt.

Durch intensive Zusammenarbeit der einzelnen Fachkräfte mit der Methode des Case- Management und durch die Ambulante Sozialpädagogische Familienarbeit, konnte das Selbsthilfepotenzial der Familien gestärkt und eine Herausnahme des Kindes aus der Familie vermieden werden. Das war nicht nur ein erzieherisch-pädagogischer Erfolg, sondern auch finanzielle Kosten wurden eingespart. Durch die enge Kooperation zwischen dem Erwachsenenbereich und der Finanziellen Sozialhilfe konnte für viele Sozialhilfeempfänger eine Verselbständigung erreicht werden, insbesondere durch die sich gegenseitig unterstützende Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den einzelnen privaten sozialen Vereinen und Freiwilligenorganisationen.

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Sozialpädagogische Grundbetreuung/Sektor Erwachsene, Hauspflege, Krankenpflegedienst, Team für Pflegeeinstufung und der Anlaufstelle für Pflege und Betreuung, konnte für viele Patienten eine ganzheitliche Betreuung organisiert werden.

Die ambulanten Leistungen der Hauspflege mit Essen auf Rädern und Pflege in den Tagesstätten ermöglichten es, hilfsbedürftige Personen in ihrem gewohnten Lebensumfeld zu lassen.



16. SCHWERPUNKTE FÜR DAS TÄTIGKEITSJAHR 2023

Für das Tätigkeitsjahr 2023 wurde mit den Mitarbeiterinnen der Sozialpädagogischen Grundbetreuung, der finanziellen Sozialhilfe und der Hauspflege folgende Schwerpunkte vereinbart:

- ✓ Optimierung der Zusammenarbeit zwischen BS, der Sozialpädagogischen Grundbetreuung und der finanziellen Sozialhilfe in Bezug auf Erstgespräche durch einen überarbeiteten Prozessablauf.
- ✓ Mitarbeit des Sozialsekretariats im Sprengelrat
- ✓ Teilnahme an Teamsitzungen zwischen Anlaufstelle, Team für Pflegeeinstufung und SPG-Erwachsene bei gemeinsamen Fallsituationen.